



Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“

mit den Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Treben, Breite Straße 2, Telefon: 034343 7030, Fax: 034343 70327

Auflage: 2.875 Exemplare

E-Mail: meldeamt@vg-pleissenaue.de

Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Treben, der Gemeinschaftsvorsitzende

Herstellung und Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR, Dorfstraße 10, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz,

Telefon: 034496 60041, Fax: 034496 64506, E-Mail: pleissenaue@nico-partner.de

Das Amtsblatt der VG „Pleißenaue“ wird kostenlos an alle Haushalte und Unternehmen im Gebiet der Mitgliedsgemeinden verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 EURO in der VG „Pleißenaue“ erworben werden.

28. Jahrgang

1. Oktober 2020

Ausgabe 09



Das nächste Amtsblatt erscheint am 30.10.2020. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 20.10.2020.

Sitz der Verwaltungsgemeinschaft

VG „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben

Telefon-Nummern:

Zentrale	034343 703 - 0
Vorsitzende/Kämmerei	034343 703 - 12
Bauamtsleiter	034343 703 - 13
Hauptamt/Personal	034343 703 - 16
Ordnungsamt/Straßenwesen	034343 703 - 17
Grundsteuer (Steueramt)	034343 703 - 24
Kassenverwaltung/Friedhofsverwaltung	034343 703 - 14
Kasse	034343 703 - 23
Einwohnermeldeamt	034343 703 - 15
Bauverwaltung/Liegenschaften	034343 703 - 19
Wohnungsverwaltung/Bauverwaltung	034343 703 - 26
Fax	034343 703 - 27

E-Mail: info@vg-pleissenaue.de

Öffnungszeiten der VG „Pleißenaue“

Mo, Mi, Do	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechtag des Kobb

jeden 2. und 4. Dienstag, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
in 04617 Treben, Breite Straße 2, Tel. 034343 55961

Sprechzeit des Revierförsters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr, in 04617 Treben,
Breite Straße 2. In dringenden Fällen erreichen Sie
Herrn Anders unter 0172 3480425.

Geschäftszeiten der Gemeinden

Gemeinde Fockendorf

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon/Fax: 034343 51917

Gemeinde Gerstenberg

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 03447 832190 • Fax: 03447 861969
oder 0160 4428174

Gemeinde Haselbach

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 034343 51326 • Fax: 034343 52565

Gemeinde Treben

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr
Öffnungszeiten der Bibliothek
Dienstag, von 14:00 bis 16:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 03447 836250 • Fax: 03447 899590

Bereitschaft Bauhof Windischleuba

Montag bis Donnerstag 06:00 – 15:00 Uhr
Freitag 06:00 – 12:00 Uhr
zu erreichen über 03447 836215-16
oder 0172 3623803

NICOLAUS & PARTNER 
INGENIEUR GbR
... Ihr Partner für **WERBUNG - DRUCK - KOMMUNIKATION**
Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz | Tel.: 034496 60041

Gasthof und Pension

Serbitzer Hof
Nr. 16 • 04617 Treben OT Serbitz
Tel.: 034343 51482

- ✓ Veranstaltungen ab 20 Personen, wie Hochzeiten, Familienfeiern, Geburtstage, Weihnachtsfeiern und Beerdigungen
- ✓ „Buffet“ außer Haus und Übernachtungen

Rufen Sie mich Jederzeit an und wir besprechen alles gemeinsam.
Ramona Goldstein

Glückwünsche
AN DIE JUBILARE

Die Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ gratuliert allen Altersjubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.



© Ruth Rudolph, Pixio.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Das kleine Programm zum Schenken und Gratulieren in Corona-Zeiten

Ständchen mit dem Akkordeon und kleine Laudatio in Hof, Garten, Gaststätte oder Pflegeeinrichtung • Tel. 0170 8224615



Entsorgungstermine 2020

Gemeinde Fockendorf/Pahna

Hausmüll (11) 09.10. | 23.10.
 Biotonne (13) 09.10. | 23.10.
 Blaue Tonne (20) 16.10.
 Gelber Sack (8) 16.10.

Gemeinde Gerstenberg/Pöschwitz

Hausmüll (11) 09.10. | 23.10.
 Biotonne (13) 09.10. | 23.10.
 Blaue Tonne (7) 27.10.
 Gelber Sack (20) 02.10. | 30.10

Gemeinde Haselbach

Hausmüll (11) 09.10. | 23.10.
 Biotonne (13) 09.10. | 23.10.
 Blaue Tonne (20) 16.10.
 Gelber Sack (8) 16.10.

Gemeinde Treben

Hausmüll

Tour 11	Alle Ortsteile – Treben, Lehma, Plottendorf, Primmewitz, Serbitz, Trebanz, Trebanz – Am Bahnhof	09.10.2020	23.10.2020	
---------	---	------------	------------	--

Blaue Tonne

Tour 2	Treben, Plottendorf, Primmewitz, Serbitz	20.10.2020		
Tour 7	Lehma, Trebanz	27.10.2020		
Tour 20	Trebanz – Am Bahnhof	16.10.2020		

Gelber Sack

Tour 8	Treben, Plottendorf, Primmewitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	16.10.2020		
Tour 20	Lehma, Trebanz	02.10.2020	30.10.2020	

Biotonne

Tour 10	Lehma, Trebanz	07.10.2020	21.10.2020	
Tour 13	Treben, Plottendorf, Primmewitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	09.10.2020	23.10.2020	

Gemeinde Windischleuba

Hausmüll

Tour 7	Bocka, Pöppschen	02.10.2020	16.10.2020	30.10.2020
Tour 11	Zschaschelwitz	09.10.2020	23.10.2020	
Tour 12	Remsa, Schelchwitz	12.10.2020	26.10.2020	
Tour 14	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Borgishain, Pähnitz	12.10.2020	26.10.2020	

Blaue Tonne

Tour 7	Zschaschelwitz	27.10.2020		
Tour 19	Remsa, Schelchwitz	15.10.2020		
Tour 20	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Pähnitz, Borgishain, Pöppschen	16.10.2020		

Gelber Sack

Tour 8	Zschaschelwitz	16.10.2020		
Tour 18	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pöppschen, Pähnitz, Remsa, Schelchwitz	01.10.2020	29.10.2020	

Biotonne

Tour 5	Remsa, Schelchwitz	02.10.2020	16.10.2020	30.10.2020
Tour 13	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppschen, Zschaschelwitz	09.10.2020	23.10.2020	

Elektro Reim

Elektromeister Maik Reim

Knausche Str. 7
 04617 Gerstenberg

Mobil: 0177 8071583 | Fax: 03447 833175
 e-mail: maik-reim@t-online.de



Autoservice Tietze

Kfz-Meisterbetrieb • Inhaber André Tietze

August-Bebel-Platz 5 • 04617 Fockendorf

Tel. 034343 90876 Funk 0163 3155293

Fax 034343 90887

autoservicetietze@googlemail.com



– Amtlicher Teil –

VG „Pleißenaue“

Teilnehmergemeinschaft Nenkersdorf

Der Vorstandsvorsitzende

Ländliche Neuordnung: Nenkersdorf
Stadt: Frohburg
Aktenzeichen: 10163-846.155-290111

Ladung zur Teilnehmerversammlung

Auslegung der Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung

Im Verfahren der Ländlichen Neuordnung Nenkersdorf wurden die Ergebnisse der Wertermittlung in der Wertermittlungskarte dargestellt und in den entsprechenden Unterlagen erfasst. Die Ergebnisse sind nunmehr den Beteiligten zu erläutern und im Anschluss daran zur Einsichtnahme auszulegen. Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Nenkersdorf lädt die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet sowie die sonstigen Beteiligten am Verfahren der Ländlichen Neuordnung (§ 10 Nr. 2 FlurbG) oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten hiermit zu einer **Teilnehmerversammlung** ein.

Versammlungstermin:

Dienstag, den 20. Oktober 2020, um 18:00 Uhr

Versammlungsort:

Gemeindezentrum Schönau, Schönauer Hauptstraße 9, 04654 Frohburg

Tagesordnung:

1. Bericht zum Verfahrensstand
2. Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung
3. Ausblick
4. Allgemeine Aussprache, Fragen

Für Rückfragen stehen Ihnen vom Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Nenkersdorf beim Landratsamt Landkreis Leipzig unter den Rufnummern: 03433 2411551 (Herr Höfler) oder 03433 2411544 (Herr Quarch) oder 03433 2411549 (Herr Scholz) gern zur Verfügung.

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertermittlungsrahmen) mit der Wertermittlungskarte liegen in der Zeit **vom 21. Oktober bis einschließlich 18. November 2020**, in der Stadtverwaltung Frohburg, Bürgerzentrum, Markt 13 – 15 in Frohburg während der Dienstzeiten:

montags	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	08:00 – 12:00 Uhr
donnerstags	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:30 Uhr
freitags	08:00 – 12:00 Uhr

und im Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Teilnehmergemeinschaft Nenkersdorf, Zimmer 306 während der Dienstzeiten:

montags	09:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 15:30 Uhr
dienstags	09:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 15:30 Uhr
mittwochs	09:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 15:30 Uhr
donnerstags	09:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 15:30 Uhr
freitags	09:00 – 11:30 Uhr

oder nach persönlicher Vereinbarung zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Eine Einzelbekanntgabe der Wertermittlung findet nicht statt. Die Beteiligten werden daher aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen über die Wertermittlung aller Grundstücke des Verfahrensgebietes zu unterrichten. Um einen reibungslosen Ablauf der Einsichtnahme im Vermessungsamt zu gewährleisten, ist es wegen der geltenden Hygienevorschriften zwingend erforderlich, telefonisch oder per E-Mail vorab einen Termin abzustimmen. Für die Terminvergabe zur Einsichtnahme bei der Teilnehmergemeinschaft Nenkersdorf steht Ihnen der stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Herr Quarch, unter folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung: E-Mail: detlef.quarch@lk-l.de, Telefon: 03433 2411544.

Eine Terminabstimmung zur Einsichtnahme in die ausliegenden Unterlagen im Bürgerbüro der Stadt Frohburg ist nicht notwendig. Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung aller Grundstücke, nicht nur der eigenen, können die Beteiligten während der Zeit der Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung bei der Teilnehmergemeinschaft Nenkersdorf beim Landkreis Leipzig, Landratsamt, Vermessungsamt, Leipziger Straße 67, in 04552 Borna vorbringen. Der Vorstand wird nach Behebung begründeter Einwendungen die Ergebnisse der Wertermittlung feststellen. Die Feststellung wird mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekanntgemacht. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der geltenden Corona-Schutz-Verordnung beim Besuch der Teilnehmerversammlung sowie beim Eintritt in die jeweiligen Verwaltungsgebäude eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen ist und Ihre Kontaktdaten über die Teilnehmerlisten hinaus dokumentiert und für die Dauer von 10 Tagen gespeichert werden.

Borna, den 12. August 2020

gez. Höfler

Fockendorf

Bekanntmachung

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Fockendorf am 1. September 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 48/11/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Fockendorf beschließt gem. § 1 Abs. 7 BauGB die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB für die 1. Änderung des Bebauungsplans Erholungspark Panna,

Bebauungsplan „Bereich Fockendorf – Nord“ vorgebracht wurden, entsprechend der Anlage zu diesem Beschluss. Die Verwaltung wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen und Hinweise vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung zu informieren.

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 49/11/2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Fockendorf beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplans Erholungspark Pahnna, Bebauungsplan „Bereich Fockendorf – Nord“ als Satzung. Satzungsbeschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Fockendorf beschließt gem. § 19 ThürKO i. V. m. § 10 BauGB die 1. Änderung des Bebauungsplans Erholungspark Pahnna, Bebauungsplan „Bereich Fockendorf – Nord“ der Gemeinde Fockendorf in der Fassung vom 8. Juni 2020. Die Begründung wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung des Bebauungsplanes zu beantragen und die Erteilung ortsüblich bekannt zu machen. Dem Bebauungsplan ist eine zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 3 BauGB beizufügen.

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 50/11/2020

Beschlussfassung zur Widmung des Geh- und Radweges – Dammstraße, an der Talsperre Windischleuba, als eine sonstige öffentliche Straße im Sinne § 3 Abs. 1 Ziff. 4 ThürStrG.

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 51/11/2020

Beschlussfassung zur Widmung des Geh- und Radweges, ab Ende Wendeschleife Fabrikstraße bis Anfang Dammstraße, als eine sonstige öffentliche Straße im Sinne § 3 Abs. 1 Ziff. 4 ThürStrG.

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 52/11/2020

Zustimmung zum Bauantrag – Neubau eines Gartenhauses – Gemarkung Pahnna

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 53/11/2020

Zustimmung zum Bauantrag – Anbau einer Terrassenüberdachung einschließlich der Befreiung von Baulastabstandflächen – Gemarkung Pahnna

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 54/11/2020

Zustimmung zum Bauantrag – Überdachung Sitzecke – Gemarkung Fockendorf

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 55/11/2020

Beschlussfassung zur Änderungssatzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderem Dienstleistungen herangezogen werden,

der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Fockendorf.

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 56/11/2020

Beschlussfassung zur Senkung der Grabnutzungsgebühr für eine Baumgrabstätte auf dem Friedhof Fockendorf

– **einstimmig beschlossen** –

gez. Jähnig, Bürgermeister

Änderungssatzung

zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Fockendorf

16. September 2020

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 2 Abs. 1 und 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433), und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019 (GVBl. 2019 S. 457) hat der Gemeinderat der Gemeinde Fockendorf am 1. September 2020 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1 Grundsatz

Die Aufwandsentschädigung wird nur für ehrenamtliche Tätigkeit gewährt.

§ 2 Höhe der Aufwandsentschädigung

- (1) Der Ortsbrandmeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 103,00 Euro.
- (2) Der Leiter der Jugendfeuerwehr erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 Euro.
- (3) Die Vertreter der Positionen nach (1) und (2) erhalten jeweils die Hälfte des für die Position vorgesehenen Betrages (§ 6 Abs. 6 ThürFwEntschVO). Nimmt der jeweilige Vertreter die Aufgaben des Vertretenen zeitweise voll wahr, so richtet sich die Aufwandsentschädigung nach § 6 Abs. 7 ThürFwEntschVO.

- (4) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für
 - den Gerätewart..... 40,00 Euro
 - Feuerwehrangehörige
 - a) Ausbilder je Ausbildungsstunde (45 min).... 17,00 Euro

§ 3 Inkrafttreten

- 1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.
- 2) Die Satzung vom 15. Mai 2002 tritt außer Kraft.

Fockendorf, 16. September 2020

ic. Jähnig

Jähnig, Bürgermeister



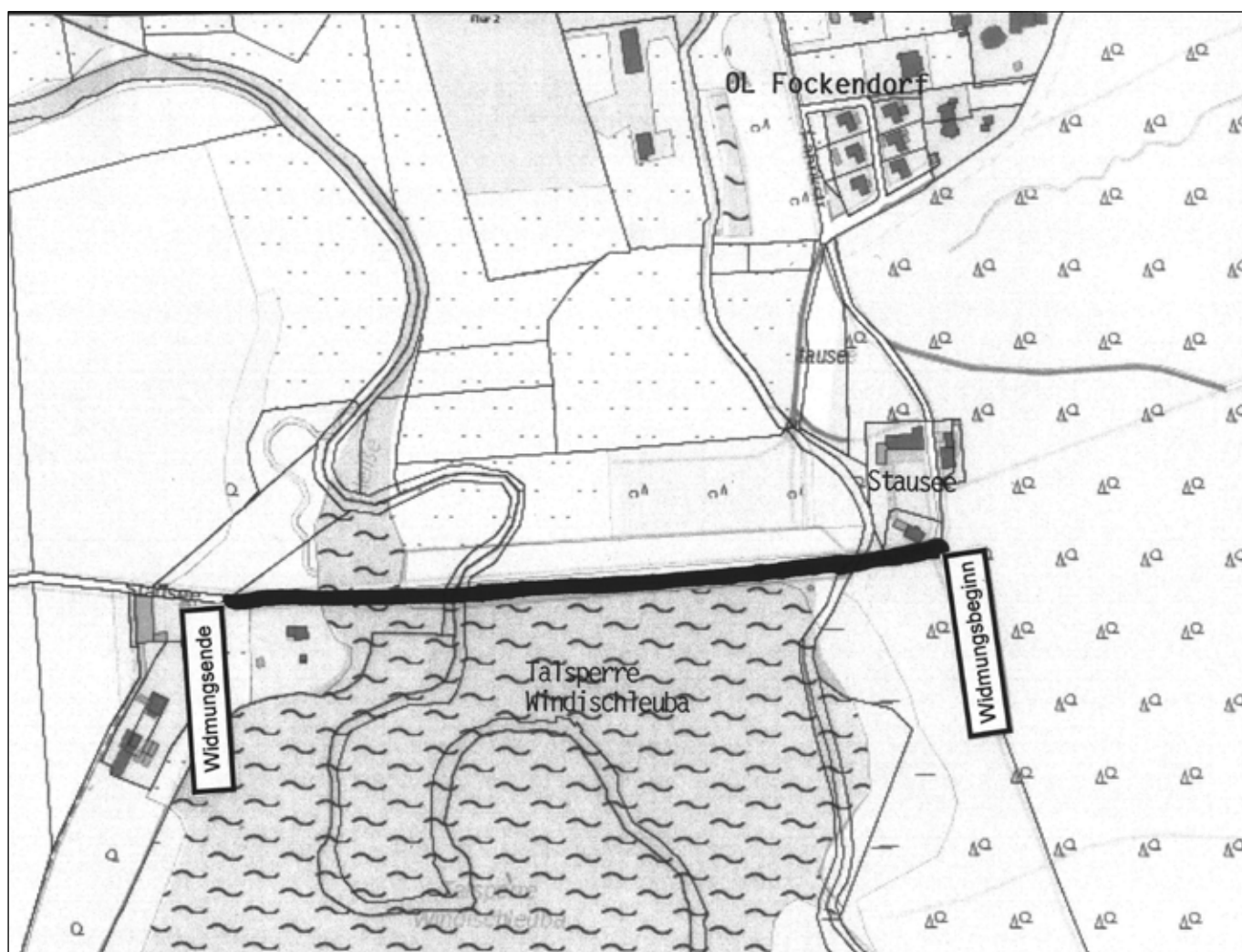
Bekanntmachung Straßenwidmung

1. Die Gemeinde Fockendorf widmet folgende auf der Gemarkung Primmelwitz, Fockendorf und Pahnna liegende Flurstücke, als sonstige öffentliche Straße in den im zugehörigen Lageplan, dargestellten Grenzen.
2. Als sonstige öffentliche Straße im Sinne § 3 Abs. 1 Ziff. 4 Thüringer Straßengesetz – Geh- und Radweg, frei für Anlieger – gewidmet.

<u>Gemarkung</u>	<u>Flur</u>	<u>Flurstück</u>	<u>Weglänge</u>
Primmelwitz	2	66/12	ca. 154 m
Primmelwitz	2	65/1	ca. 8 m
Fockendorf	3	196/1	ca. 8 m
Fockendorf	3	204/1	ca. 272 m
Fockendorf	3	203/2	ca. 6 m
Pahnna	7	161/8	ca. 55 m

3. Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen ist Eigentümer der genannten Flurstücke.
4. Der Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Fockendorf.
5. Diese Widmung wird ortsüblich bekannt gemacht.
6. Diese Widmung wird einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.
7. **Rechtsbehelf:** Gegen diese Allgemeinverfügung kann einen Monat nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben, erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch soll begründet werden. Etwaige Urkunden und Beweismittel sollen in Abschrift dem Widerspruch beigelegt werden.

Anlage: Lageplan



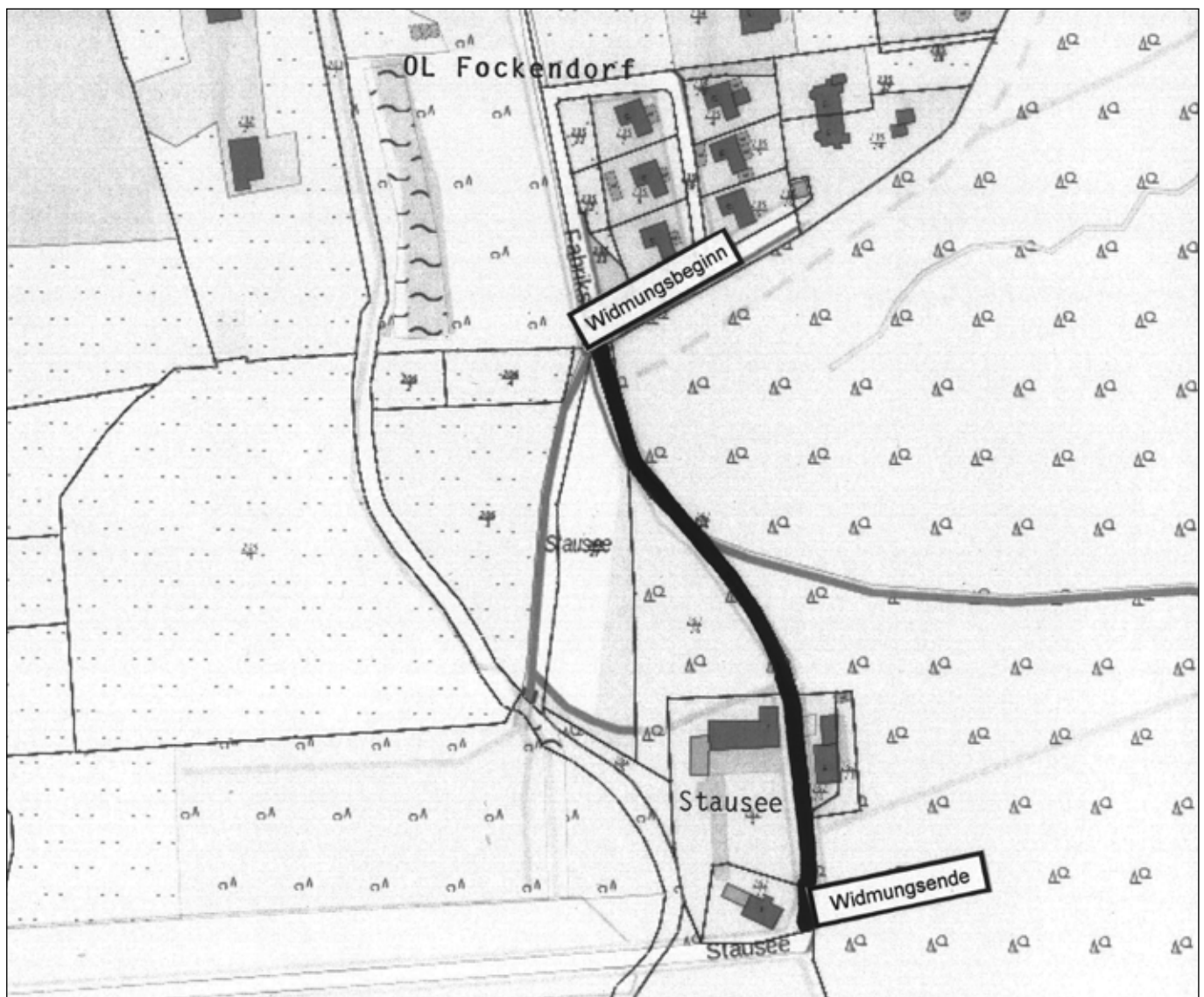
Bekanntmachung Straßenwidmung

1. Die Gemeinde Fockendorf widmet folgende auf der Gemarkung Pahna liegende Flurstücke, als sonstige öffentliche Straße in den im zugehörigen Lageplan, dargestellten Grenzen.
2. Als sonstige öffentliche Straße im Sinne § 3 Abs. 1 Ziff. 4 Thüringer Straßengesetz – Geh- und Radweg, frei für Anlieger – gewidmet.

<u>Gemarkung</u>	<u>Flur</u>	<u>Flurstück</u>	<u>Weglänge</u>
Pahna	7	161/15	ca. 147 m
Pahna	7	161/9	ca. 71 m
Pahna	7	161/11	ca. 17 m

3. Herr Andy Staudacher ist Eigentümer der Flurstücke 161/9 und 161/11. Die Gemeinde ist Eigentümer des Flurstückes 161/15.
4. Der Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Fockendorf
5. Diese Widmung wird ortsüblich bekannt gemacht.
6. Diese Widmung wird einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.
7. **Rechtsbehelf:** Gegen diese Allgemeinverfügung kann einen Monat nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben, erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch soll begründet werden. Etwaige Urkunden und Beweismittel sollen in Abschrift dem Widerspruch beigelegt werden.

Anlage: Lageplan



Gerstenberg

Bekanntmachung

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gerstenberg am 25. August 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 18/2020

Zustimmung zur Bauvoranfrage – Neubau Pferdestall – Gemarkung Gerstenberg

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 19/2020

Beschlussfassung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen

– **einstimmig beschlossen** –

gez. Schröder, Bürgermeister

Haselbach

Änderungssatzung

zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Haselbach

23. September 2020

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 2 Abs. 1 und 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433), und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entscheidungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019 (GVBl. 2019 S. 457) hat der Gemeinderat der Gemeinde Haselbach am 15. September 2020 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1 Grundsatz

Die Aufwandsentschädigung wird nur für ehrenamtliche Tätigkeit gewährt.

§ 2 Höhe der Aufwandsentschädigung

(1) Der Ortsbrandmeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 200,00 Euro.

(2) Leiter der Jugendfeuerwehr erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 Euro.

(3) Die Vertreter der Positionen nach (1) und (2) erhalten jeweils die Hälfte des für die Position vorgesehenen Betrages (§ 6 Abs. 6 ThürFwEntschVO). Nimmt der jeweilige Vertreter die Aufgaben des Vertretenen zeitweise voll wahr, so richtet sich die Aufwandsentschädigung nach § 6 Abs. 7 ThürFwEntschVO.

(4) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für

- den Gerätewart 60,00 Euro
- Feuerwehrangehörige
 - a) für den Sicherheitsbeauftragten
 - der Feuerwehren 30,00 Euro

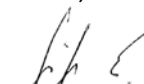
b) Ausbilder je Ausbildungsstunde (45min), 17,00 Euro
die keine andere Aufwandsentschädigung erhalten

§ 3 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1. Dezember 2019 in Kraft.

(2) Die Satzung vom 23. Juli 2002 tritt außer Kraft.

Haselbach, 23. September 2020


Gilge, Bürgermeister



Bekanntmachung

In der 10. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbach am 15. September 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 41/10/2020

Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen GRS vom 4. August 2020

– **einstimmig beschlossen** –

Beschluss-Nr. 42/10/2020

Zustimmung zur Bauvoranfrage – Errichtung eines EFH mit Einliegerwohnung – Gemarkung Haselbach

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder im Gemeinderat: 8
davon anwesend: 8
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -

Bemerkung: Ein Gemeinderatsmitglied ist gemäß § 38 ThürKO befangen und hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschluss-Nr. 43/10/2020

Beschlussfassung zur Änderungssatzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Haselbach.

– **einstimmig beschlossen** –

gez. Gilge, Bürgermeister

Treben

Bekanntmachung

In der 7. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Treben am 1. September 2020 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. 54/07/2020

Beschlussfassung zur Vergabe Bauleistung – Erweiterung des Kindergartens Treben Los 9: Stahltreppe/Fluchttreppe – an die Firma Bauschlosserei Naumann aus Haselbach zum Angebotspreis

– **einstimmig beschlossen** –

gez. Hermann, Bürgermeister



Windischleuba

Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Windischleuba am 1. November 2020

1. Das Wählerverzeichnis für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Windischleuba wird in der Zeit **vom 12. bis 16. Oktober 2020**, während der Dienststunden in der VG „Pleißenaue“ – Wahlamt während der Dienststunden (siehe Öffnungszeiten im VG-Teil dieser Zeitung) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach dem Thüringer Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Für die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis steht der PC im Einwohnermeldeamt sowie der im Steueramt/Wahlamt zur Verfügung.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 12. bis zum 16. Oktober 2020, Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ – Wahlamt - schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Auslegungsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat (hierzu unter 5.).

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 11. Oktober 2020 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Bürgermeisterwahl im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag,

5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter oder

5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
- b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
- c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. Oktober 2020, 18:00 Uhr, bei der VG „Pleißenaue“ – Wahlamt – Breite Straße 2, 04617 Treben, mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm am 1. November 2020, bis 12:00 Uhr, ein erneuter Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

7. Für den Fall, dass bei der Wahl am 1. November 2020, kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl, am 15. November 2020, eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 1. November 2020, einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 1. November 2020, einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. **Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 13. November 2020, 18:00 Uhr, bei der VG „Pleißenaue“ – Wahlamt – Breite Straße 2, 04617 Treben, mündlich oder schriftlich beantragt werden.** Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 14. November 2020, 12:00 Uhr, ein erneuter Wahlschein erteilt werden. ►

8. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der VG „Pleißenaue“, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheines angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der **Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 1. November 2020, bis 18:00 Uhr, bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem 15. November 2020, bis 18:00 Uhr, eingeht.**

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Treben, den 1. Oktober 2020

VG „Pleißenaue“

Öffentliche Bekanntmachung

Bürgermeisterwahl am 1. November 2020

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29. September 2020 folgenden Wahlvorschlag für die Wahl zum Bürgermeister im Wahlbezirk der Gemeinde Windischleuba als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gemacht werden. Die Erklärung der Bewerber zur Frage, ob sie wissentlich als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet haben, ist hinter jedem Bewerber mit „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet.

Listennummer 1 – Reinboth

Name, Vorname: Reinboth, Gerd
 Geburtsjahr: 1957
 Beruf: Diplom-Betriebswirt
 Anschrift: Otto-Engert-Str 11a,
 04603 Windischleuba, OT Borgishain
 Erklärung: Ja () | Nein (X)

Sie haben eine Stimme. Sie vergeben ihre Stimme dadurch, dass Sie entweder den auf dem Stimmzettel vorgedruckten Wahlvorschlag kennzeichnen oder diesen streichen und stattdessen eine andere wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf auf dem Stimmzettel eintragen.

Windischleuba, 1. Oktober 2020

gez. Fischer, Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss

Wahlbekanntmachung

Der Gemeindevwahlleiter der Gemeinde Windischleuba gibt bekannt

1. Am 1. November 2020, findet die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Windischleuba von 08:00 bis 18:00 Uhr, statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Gemeinde Windischleuba bildet einen Stimmbezirk. Der Wahlraum befindet sich im Gemeindeamt Windischleuba, Begegnungsstätte, Erich-Mäder-Str. 13, 04603 Windischleuba. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Bitte bringen Sie die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsnachweis oder den Reisepass in den Wahlraum mit. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Amtliche Stimmzettel erhalten Sie im Wahlraum.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

Für die Bürgermeisterwahl ist nur ein Wahlvorschlag zugelassen worden. Jede Wählerin oder jeder Wähler hat eine Stimme. Sie vergeben Ihre Stimme dadurch, dass Sie entweder den auf dem Stimmzettel vorgedruckten Wahlvorschlag kennzeichnen oder diesen streichen und stattdessen eine andere wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf eintragen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seinen Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können. Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält. Ein Wähler, der des Schreibens oder Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstandes

sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Störungen des Wahlggeschäftes möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am 1. November 2020, bis 18:00 Uhr, dort eingeht. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Windischleuba, 1. Oktober 2020

Gemeindevahlleiter/in

Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Windischleuba am 1. November 2020

Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses

Die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses findet am **1. November 2020**, im Anschluss an die Auszählung, im Gemeindeamt Windischleuba, Erich-Mäder-Straße 13, statt.

Tagesordnung: Feststellung des Wahlergebnisses

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Windischleuba, 1. Oktober 2020

gez. Fischer, Vorsitzende Wahlausschuss

– Ende amtlicher Teil –

– Nichtamtlicher Teil –

Nochmaliger Aufruf!

Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ sucht Schiedspersonen

Die Amtszeit der beiden Schiedspersonen für die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ ist ausgelaufen. Nach dem Thüringer Schiedsstellengesetz sind die Gemeinden verpflichtet, eine Schiedsstelle einzurichten, um Schlichtungsverfahren durchführen zu können. Das Ehrenamt der Schiedsfrau oder des Schiedsmannes kann im allgemeinen von Bürge-

rinnen und Bürgern übernommen werden, die zwischen 25 und 70 Jahren alt sind, die Fähigkeit zur Begleitung öffentlicher Ämter haben, nicht unter Betreuung mit Einwilligungsvorbehalt stehen und im Schiedsgerichtsbezirk wohnen. Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches zu beenden. Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig, z. B. in Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei der Beachtung der Hausordnung, bei Schmerzensgeld und sonstigen Ansprüchen, aber auch in Fällen leichter Körperverletzung, des Hausfriedensbruchs, der Beleidigung oder der Sachbeschädigung. Gewählt werden eine Schiedsperson und ein Stellvertreter.

Die Schiedspersonen werden vom zuständigen Amtsgericht in ihr Amt berufen und durch regionale Fortbildungsveranstaltungen des Bundes Deutscher Schiedsmänner e. V. (BDS) ausgebildet. Das Fehlen einer zuständigen Schiedsstelle würde bedeuten, dass betroffene Bürger nicht auf den Klagerechtsweg verwiesen werden können, obwohl die sonstigen Voraussetzungen vorliegen.

Wir bitten, interessierte Bürger, sich bis 23. Oktober 2020 in der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ bei Frau Großmann, Tel.: 034343 70311 oder bei Frau Perthes, Tel.: 034343 70317, zu melden.

gez. Richter, Vorsitzende

Die Energieberatung ...

... der Verbraucherzentrale findet derzeit hauptsächlich online und telefonisch statt. Mehr Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter **0800 809 802 400**. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.

Blutspende in der alten Mälzerei



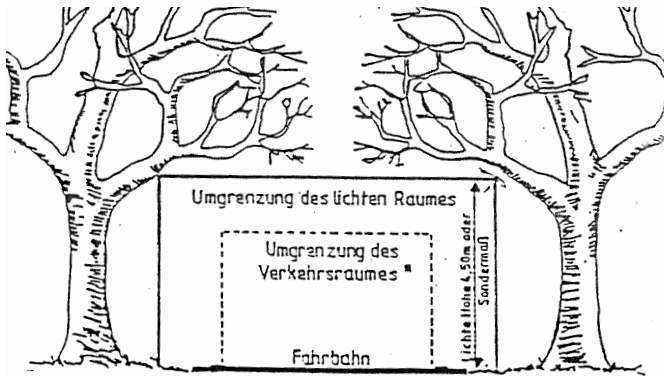
Freitag, 23. Oktober 2020, von 16:00 bis 19:00 Uhr



An alle Grundstückseigentümer!

Anlass zu Beschwerden geben in letzter Zeit immer wieder überstehende Gehölze, wie Bäume, Hecken und Sträucher, die in den öffentlichen Verkehrsraum wachsen. Zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit macht es sich erforderlich den Verkehrsraum über Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m, über den Fahrbahnen bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m freizuhalten. Diese überstehenden Gehölze schränken die freie Sicht ein, verdecken Wegweisungsschilder, Straßenbeleuchtungen, Verkehrsschilder und behindern Fußgänger auf Gehwegen.

Zu widerhandlungen können gemäß § 51 Abs. 1 OBG. mit einer Geldbuße geahndet werden.



VG „Pleißenaue“, Ordnungsamt

Machen Sie mit!

Sie können etwas bewirken! Wir fördern Ihr Projekt, Ihre Idee – Aufruf zum Einreichen von Projektanträgen für 2020

Sie haben interessante Ideen, wie Sie vor Ort Demokratie stärken, Vielfalt gestalten und Extremismus vorbeugen können? Sie wissen aber nicht, wie Sie Ihre Projektideen verwirklichen können? Dann haben wir hier die Lösung für Sie! Nachdem im ersten Halbjahr bereits einige Projekte gefördert werden konnten, stehen auch im zweiten Halbjahr zivilgesellschaftlichen Akteuren sowie gemeinnützigen Vereinen und freien Trägern des Altenburger Landes Fördermittel für ihre Projektidee im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ zur Verfügung:

wenn Sie,

- sich mit der historischen und politischen Bildung im Umgang mit der lokalen Geschichte des Altenburger Landes auseinandersetzen,
- ein demokratisches Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft unterstützen, die Entwicklung zu einer inklusiven Gesellschaft befördern und alle benachteiligten Menschen einbinden (Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit),
- andere Bürgerinnen und Bürger über Populismus und undemokratische Tendenzen informieren und aufklären möchten

wenn Ihnen,

- die soziale Integration durch besondere Wertschätzung und Stärkung der Jugend sowie die Mitverantwortung des zivilgesellschaftlichen Engagements im Gemeinwesen wichtig ist, dann unterstützen wir Sie gern, Ihre Idee zu verwirklichen!

Ausführliche Informationen und Anregungen sowie die Formulare für das Antragsverfahren finden Sie auf www.lap-altenburgerland.de. Wir beraten Sie gern rund um Ihre Projektidee/Ihren Antrag. Nehmen Sie zu uns Kontakt auf: Tel.: 03447 551096 oder per Mail: kontakt@lap-altenburgerland.de. Wir freuen uns auf Ihren Antrag!

Ihr Koordinationsteam der Partnerschaft für Demokratie Altenburger Land

Aktuelles aus dem „Erholungspark Pahnna“

In einer Verbandsversammlung des Zweckverband „Erholungspark Pahnna“ am 2. September 2020 wurde von der Geschäftsführung über aktuelle Sachlagen informiert. Die anwesenden Bürgermeister aus Fockendorf, Windischleuba und Frohburg nahmen weitgehend erfreuliche Nachrichten zur Kenntnis. Nachdem mit Beginn der Corona Pandemie im März vor allem aufgrund von Vorgaben und Nutzungseinschränkungen aus den zuständigen Landesministerien und Behörden zunächst Vieles im Unklaren blieb und erhebliche Bedenken zu einer erfolgreichen Saison 2020 bestanden, hat sich die wirtschaftliche Situation des Erholungsparks im Laufe des Jahres dank vieler Gäste und Übernachtungen deutlich entspannt. Der Dank gilt nicht nur den Gästen, die trotz Corona und Baumaßnahmen weiterhin den Weg nach Pahnna gefunden haben, sondern vor allem auch allen Mitarbeitern/innen und Partnern im Erholungspark. Insbesondere im Bereich der Gastronomie hat sich Einiges getan, was auch maßgebend für die Zukunft im Erholungspark sein wird. Die Gaststätte „Teichhaus“ Frohburg hat als neuer Pächter nach Ausschreibung die Gaststätte „Seeblick“ übernommen. Trotz unklarer Situationen zum Anfang des Jahres haben Zweckverband und Pächter in der ersten Jahreshälfte über 200.000,00 Euro investiert, um die gastronomische Betreuung für die Saison 2020 abzusichern. Nunmehr sind auch die Räumlichkeiten im Gebäude soweit vorgerichtet, dass die Gaststätte „Seeblick“ ganzjährig genutzt werden und Gäste empfangen kann. Umbauarbeiten und Neuausstattungen wurden im Übrigen durch Firmen aus den o. g. Kommunen erledigt.

Wer mehr über den „Erholungspark Pahnna“ oder die neue Gaststätte „Seeblick“ erfahren will, kann diese besuchen oder sich über <https://camping-pahnna.de> oder direkt über Gaststätte „Seeblick“ Pahnna www.gasthof-teichhaus.de, E-Mail: gasthof_teichhaus@web.de Telefon: 034343 690002 informieren.

Wolfgang Hiensch, Zweckverbandsvorsitzender

Insektenschutz-Projekt

Rund 5,7 Millionen Euro für blühende Feldraine

Mit blütenreichen Randstreifen z. B. zwischen Acker und Feldweg soll der Insektenschutz in Thüringen verstärkt werden. Das Projekt „VIA Natura 2000 – Vernetzung für Insekten in der Agrarlandschaft zwischen Natura 2000-Gebieten in Thüringen“ wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) in Höhe von ca. 4,8 Millionen Euro sowie vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz mit ca. 600.000,00 Euro gefördert. Dazu kommen Eigenmittel der Projektpartner, vor allem der Stiftung Naturschutz Thüringen (ca. 140.000,00 Euro). Das Projekt hat eine Laufzeit von sechs Jahren (2020 – 2026).



Beteiligt am Projekt sind die Stiftung Naturschutz Thüringen, die Träger von fünf Natura 2000-Stationen (Osterland, Gotha/Ilmkreis, Südharz/Kyffhäuser, Unstrut-Hainich/Eichsfeld, Mittelthüringen/Hohe Schrecke) sowie die Umwelt- und Agrarstudien GmbH. In den landwirtschaftlich besonders intensiv genutzten Ackerbauregionen Thüringens soll damit auch der Biotopverbund zwischen bestehenden Schutzgebieten optimiert werden. Im Zuge der Umsetzung der Maßnahmen erfolgt eine intensive Beratung und Abstimmung mit Gemeinden, Landwirtschaftsbetrieben, Eigentümerinnen und Eigentümern sowie weiteren Akteuren. Für eine breite Akzeptanz und den langfristigen Erhalt der Säume werden übergreifende Analysen in Hinblick auf rechtliche, förderspezifische und ökonomische Fragestellungen durchgeführt. Auf Basis dieser Analysen und im Projekt gemachter Erfahrungen wird ein Leitfaden mit praxisnahen Handlungsempfehlungen erstellt. Erfassungen von Pflanzen sowie Wildbienen und Schwebfliegen geben Aufschluss über den Ist-Zustand und das Entwicklungspotenzial der untersuchten Flächen. Luftaufnahmen und Analysen mittels geographischer Informationssysteme zeigen landschafts- und agrarökologische Veränderungen und liefern Informationen zum Vernetzungsgrad der Flächen. Ein ehrenamtliches Tagfaltermonitoring im Stil eines Citizen Science-Konzeptes zur Ergänzung der Erhebungen ist in den Projektgebieten vorgesehen.

Darüber hinaus können Verbände, Vereine, Schulen und Kindergärten in den Projektregionen Feldrain-Paten-schaften übernehmen. Sie pflegen die Flächen, dokumentieren Veränderungen und tragen das Thema in die Bevölkerung. Weitere Elemente der Öffentlichkeitsarbeit wie Fachsymposien, Informationsmaterialien oder eine intensive Pressearbeit sollen das Bewusstsein für die Wichtigkeit dieser Strukturelemente in der Landschaft bei verschiedenen Zielgruppen erhöhen.

Projektinteressierte können sich gern an Herrn Horst Liebersbach, Projektmitarbeiter Natura 2000-Station Osterland, unter osterland@natura2000-thueringen.de wenden.
(Foto: Philipp Bednarski)

Bockbierfahrt am 3. Oktober 2020

Bock auf Bockbier und leckere Schlachteplatte? Wenn ja, dann kommen Sie zu uns und genießen ein paar schöne Stunden bei einer gemütlichen Zugfahrt und leckerem Essen! **Abfahrt ab Meuselwitz: 15:30 Uhr. Wir bitten um Vorbestellung!** Montag bis Freitag, von 09:30 bis 14:30 Uhr, telefonisch unter 03448 752550 oder 03448 752143 oder per E-Mail: kohlebahn.meuselwitz@freenet.de

Verein Kohlebahnen e. V.

Zum 14. Mal lädt **am 10. und 11. Oktober 2020** die Große Modellbahnausstellung, organisiert vom Verein Kohlebahnen e. V., zum Verweilen ein. **Geöffnet ist jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr.**

Auch in diesem Jahr präsentieren zahlreiche Aussteller ihre Modelle der verschiedenen Spurweiten und Epochen. In diesem Jahr wird bestimmt die Große LEGO-Bahn-Anlage nicht nur bei unseren kleinen Gästen das Interesse wecken. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit Zubehörteile zu erwerben. In der Lokleitung zeigen die Modellbahner der Kohlebahn bewegte Szenen von Meuselwitz nach Altenburg in Maßstab 1:87. In Spur N können Sie den Weg der Braunkohle im Tagebau verfolgen.

Wem dies alles noch nicht genügt, der kann sich auch bei einer Bahnfahrt mit unserer guten alten Kohlebahn vergnügen. Die Fahrzeiten sind wie folgt:

An beiden Tagen ab Meuselwitz: 10:30 Uhr | 13:00 Uhr | 16:30 Uhr sowie ab Regis-Breitungen: 11:15 Uhr | 14:00 Uhr. Die Ausstellung der Bergbrüder ist an diesem Wochenende auch geöffnet! Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Auf Grund der Hygieneauflagen kann es beim Besuch der Ausstellung in der Lokleitung zu Wartezeiten kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Genaue Infos erhalten Sie Montag – Freitag, von 09:30 bis 14.30 Uhr, unter Telefon: 03448 752550 oder 03448 752143, E-Mail: kohlebahn.meuselwitz@freenet.de

Für die Fahrten mit der Kohlebahn bitten wir um Vorbestellung. Bitte beachten Sie, dass generell Maskenpflicht besteht!

Sonderkampagne „Raus aufs Land!“

Urlaubsidylle im Altenburger Land“ geht in die Verlängerung

Die im Juli erfolgreich gestartete Kampagne „Raus aufs Land! Urlaubsidylle im Altenburger Land“ hat sich positiv auf die Ankünfte von Touristen im Altenburger Land ausgewirkt. Aufgrund der sehr positiven Entwicklung wird die Werbekampagne über die Herbstzeit verlängert. Der Fokus der Vermarktung liegt weiterhin auf den Themen Natur, Radfahren und Wandern.

Das Altenburger Land im Herbst erleben und entdecken

Auch wenn in diesem Jahr corona-bedingt viele (Groß-) Veranstaltungen ausfallen, so finden in Altenburg und Umgebung punktuell kleinere Konzerte, Auftritte, Theateraufführungen, Lesungen, Stadtführungen u. v. m. statt.

Den kunterbunten Herbst in vollen Zügen genießen können Kinder bei einer geführten „Sinneswanderung“ und dabei einmal ganz bewusst abschalten und die Kleinigkeiten in der Natur spüren. Die Wanderungen dauern ein bis dreieinhalb Stunden.

Burg Posterstein eröffnet am 3. Oktober 2020 die Familienausstellung „Aus dem Alltag eines Burgherrn“. In den Herbstferien wird das Thema fließendes Wasser beleuchtet und die Frage beantwortet, wie Burgbewohner an Trinkwasser kamen.

Im Residenzschloss Altenburg findet vom 20. bis 22. Oktober 2020 ein geführter Rundgang, eine Reiseexkursion, durch die aktuelle Sonderausstellung „Mit dem Frachtschiff um die Welt. Reisetagebücher und -zeichnungen von Gerhard Vontra“ statt.

Das Theater Altenburg-Gera bietet seit September 2020 wieder eine Vielzahl attraktiver Programme von Konzerten über Schauspiel, Kabarett, Tanz, Puppenspiel und sogar Musiktheater an. Das Publikum kann sich auf einen Herbst voller bewegender Geschichten, humoristischer Inszenierungen, klangvoller Konzerte und ästhetischer Darbietungen freuen.



Ein Überblick über die Angebote in den Herbstferien ist unter www.altenburg.travel in der Rubrik Veranstaltungen zu finden. Touristische Anbieter, die ihren Veranstaltungshinweis noch nicht gesendet haben, können dies jederzeit per E-Mail an info@altenburg.travel nachholen.

(Foto: Stadt Altenburg, Silke Arnold)

Thüringer Städte mit dem Rad entdecken

Altenburg ist Start- bzw. Zielort des Radfernweges Thüringer Städtekette

Die ehemalige Residenzstadt Altenburg ist Start- bzw. Zielort der 230 Kilometer langen Thüringer Städtekette, die sieben der schönsten Thüringer Städte verbindet. Die Strecke führt Kulturinteressierte und Tourenradler durch landschaftlich reizvolle Gegenden, die durch ihre reiche Geschichte geprägt sind. Als Teil der D4-Route ist der Radweg an das deutschlandweite Fernradwanderwegenetz angebunden und verbindet die Wartburgstadt Eisenach im Westen des Freistaates mit der Skatstadt Altenburg im Osten. Von Altenburg aus führt die Strecke über Gera, Jena, Weimar, Erfurt und Gotha nach Eisenach.

Die Tourismusinformation Altenburger Land verzeichnet aktuell ein gehäuftes Aufkommen von Radfahrern. Viele von ihnen fahren den Radweg „Thüringer Städtekette“ und sind begeistert von Thüringen und dem gut ausgebauten Radweg. „Radwanderer entscheiden meist spontan vor Ort hier zu bleiben. Sie sind überrascht von der kulturellen Vielfalt der Skatstadt und der Schönheit des Altenburger Landes. Sie bleiben oft länger als eine Nacht“, so Lisa Piller, Leiterin der Tourismusinformation.



In Altenburg besteht Anschluss an den Pleiße-Radweg, außerdem kreuzt die Radroute im Altenburger Land den Pilgerweg entlang der Fernhandelsstraße „Via imperii“. Darüber hinaus stehen den Radtouristen im Altenburger Land sieben thematische Touren, mit denen nahezu der gesamte Landkreis abgeradelt werden kann, zur Verfügung. Hierzu zählt zum Beispiel die Rundroute „Auf

den Spuren der Braunkohle“. Die Mitarbeiter der Tourismusinformation sind im Zuge der Werbekampagne „Raus aufs Land! Urlaubsidylle im Altenburger Land“ fünf der sieben Touren in den letzten Wochen selbst gefahren. Erfahrungsberichte, sowie Videos und Bilder wurden auf der Internetseite www.altenburg.travel veröffentlicht.

Alle Städte entlang des Radfernweges – Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Gera und Altenburg – sind an das Streckennetz der Deutschen Bahn angeschlossen. Somit können auch Teilabschnitte des Radfernweges unkompliziert abgefahren und kombiniert werden.

Der Prospekt zum Radfernweg Thüringer Städtekette, sowie der Reiseführer Thüringer Städte, liegt in der Tourismusinformation Altenburger Land, am Markt 10, in Altenburg, zur Abholung bereit.

(Foto: LVDG, Simon Büttner)



Neues für die Radfahrfreunde Radtouren im Oktober



Samstag, 03.10.2020 105 km / 611 Hm wellig
09:00 Uhr Rund um Leipzig / Innerer Grüner Ring

Mittwoch, 07.10.2020 90 km / 516 Hm wellig
09:00 Uhr Weissenfels / Saale – Südring – Rippachtal

Sonntag, 11.10.2020 27 km / 151 Hm flach
09:00 Uhr Schnaudertal / Fortschritt-Teiche

Mittwoch, 14.10.2020 75 km / 735 Hm bergig
09:00 Uhr Posterstein

Sonntag, 18.10.2020 52 km / 360 Hm flach
13:00 Uhr Nobitz – Fischerfest

Mittwoch, 21.10.2020 113 km / 848 Hm hügelig
09:00 Uhr Gera – Thüringer Städtekette

Sonntag, 25.10.2020 27 km / 296 Hm wellig
13:00 Uhr Lache Großzössen

Mittwoch, 28.10.2020 105 km / 692 Hm wellig
09:00 Uhr Rohrbacher Teiche

Änderungen vorbehalten! Hm = Höhenmeter

- Startpunkt jeweils 04613 Lucka, Bornaer Straße 16
- Gefahren wird nur bei „Radfahrwetter“
- Jeder kann mitfahren!
- Alle Touren sind kostenlos!
- Klaus Mertes: Telefon: 034492 40471
E-Mail: mertesklaus@web.de



**FENSTER-
BAU
STÖBE**

Dorfplatz 1
04603 Windischleuba
OT Schelchwitz
Tel.: 03447 375110
Fax: 03447 505911
www.fensterbau-stoebe.de

Maß- und handwerkliche Qualitätsarbeit aus Holz
in eigener Fertigung.

Energie- und Heizkosten werden teurer -
beugen Sie vor mit
neuen Fenstern
und Türen!

Seit 37 Jahren
für Sie da.



Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten

**Dachdeckermeister
Armin Walter**
Dorfring Nr. 13 • 04603 Pöhlitz
Tel. 03447/834751 • Mobil 0177/5383420

Alte Kaminöfen

Stichtag fürs Nachrüsten oder den Austausch beachten

- Ab dem 31. Dezember 2020 gelten strengere Feinstaubregeln für Kaminöfen.
- Zwischen 1985 und 1994 eingebaute Öfen müssen mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden.
- Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt Tipps zur umweltschonenden und energieeffizienten Nutzung von Kaminöfen.

Alte Kaminöfen geben neben wohliger Wärme auch eine erhebliche Menge Feinstaub ab. Neue Feuerstätten hingegen verbrennen effizienter als alte Kaminöfen - sie sparen somit Brennholz und produzieren weniger Feinstaub. Ab dem Jahr 2021 müssen vor 1995 eingebaute Öfen mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden. Für ältere Anlagen gilt diese Vorgabe schon länger. Darüber hinaus können Gemeinden und Kommunen je nach Luftqualität Betriebsverbote für Feuerstätten aussprechen. „Bei einer Neuanschaffung sollte daher auf eine gute Energieeffizienz geachtet werden“, rät Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. Sparsame Kaminöfen erreichen die Energieeffizienzklasse A+. Die effizientesten Pelletöfen erreichen sogar A++.

Verbraucher können selbst auf die Feinstaubemission Einfluss nehmen, indem sie:

- nur unbehandeltes Brennholz verwenden,
- gut abgelagertes, trockenes Brennholz nutzen,
- geeigneten Anzünder verwenden und
- auf sehr hohe Raumtemperaturen verzichten.

Wenn Holz als Brennstoff für eine komplette Heizanlage verwendet werden soll, eignen sich Holzpellets am besten, da sie erheblich weniger Feinstaubemissionen erzeugen. Außerdem werden Holzpellet-Anlagen mit bis zu 45 Prozent Zuschüssen gefördert.

Mit Brennholz zu heizen, ist häufig teurer als gedacht. Der Brennstoff ist zwar meist preiswerter als Erdgas oder Heizöl, aber Kamine und Öfen haben oft höhere Wärmeverluste, da sie den Brennstoff schlechter ausnutzen. Ob es sich lohnt, eine Holzfeuerstätte an das zentrale Heizungsnetz anzuschließen, muss im Einzelfall geklärt werden. Weitere Empfehlungen zum Einbau einer Holzfeuerstätte geben die Energieberater der Verbraucherzentrale. Ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch kann unter Tel. 0800 809802400 oder unter Tel.: 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. – Landesverband Thüringen – wird **im Zeitraum vom 26. Oktober bis 15. November 2020** (Volkstrauertag) in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-10/20 TH vom 12. Dezember 2019. Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger*innen in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite zu stehen,
- den Schulen und anderen Bildungsträgern friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- Jugendlichen im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“,
- Angehörigen Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger*innen, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug



**Bauschlosserei
SCHNEIDER**

Leipziger Str. 5
04603 Zschaschelwitz
Tel. 03447 834486
Fax 03447 830210

- Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer
- Abdeckungen • Edelstahlverarbeitung • Brandschutztüren
- Tor- und Zaunanlagen • Dachstuhlansanierungen und -verstärkungen
- Balkonanlagen • Stahlkonstruktionen aller Art

seit 1853



**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 03447 8951864 • Mobil 0170 1069990

- alle Bestattungsarten
- Hausbesuche nach Absprache
- eigene Trauerrednerin • Trauerfloristik
- Bestattungsvorsorge

Schmöllinsche Straße 7 • 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de

Mo – Fr 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr | Sa nach VB

Gemeinde Fockendorf

mit den Ortsteilen Fockendorf und Pahna

Friedhof Fockendorf

Die Hecken auf dem Friedhof sind **bis zum 24. Oktober 2020** zu verschneiden. In den Reihen der Urnengräber sollte sich auf eine gleichmäßige Heckenhöhe geeinigt werden. Absprachen untereinander oder mit der Friedhofsverwaltung sind erforderlich.

Nach diesem Zeitpunkt erfolgt der Heckenschnitt kostenpflichtig für die Nutzungsberechtigten durch die Gemeinde Fockendorf.

gez. Jähnig, Bürgermeister

Information!

Liebe Bürger, die Gemeinde hat in der ehemaligen Papierfabrik eine vormals gewerblich genutzte Halle wieder in Betrieb genommen. Vom Vorbesitzer lagern noch diverse Spanplatten verschiedener Größen im Gebäude, welche für unterschiedlichste Zwecke verwendet werden könnten. Diese Platten werden durch die Gemeinde abgegeben.

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter:
034343 70311.

Jähnig, Bürgermeister

An alle „Bauwilligen“!

Die Gemeinde plant, auf Grund der erhöhten Nachfrage nach Bauland, gemeinsam mit einem Investor, in Fockendorf Bauland zu erschließen. Bevor es jedoch so weit ist muß diese Fläche beplant werden. Dieses Projekt muß verschiedenste Instanzen durchlaufen, welche die Entwicklungsfähigkeit nach mehreren Kriterien bewerten. Unter anderem wird der Bedarf eingeschätzt, was bedeutet, daß es einerseits keinen nennenswerten Leerstand von vorhandener Bebauung geben darf aber andererseits Interessenten für Baugrundstücke vorhanden sind.

Ohne derzeit sagen zu können wie lange ein solches Verfahren dauert und ob es von Erfolg gekrönt sein wird, können sich Interessierte in der Gemeindeverwaltung Fockendorf melden.

Dienstag: 16:00 – 18:00 Uhr, in der Gemeinde Fockendorf, Telefon: 034343 51917 bzw. in der Verwaltungsgemeinschaft Pleißenaue, Telefon: 034343 70313



Neues von der Volkssolidarität

Liebe Senioren! Wir laden Sie am Dienstag, **den 13. Oktober 2020, um 15:00 Uhr in den Gasthof, Wappeler** zu unserem Oktoberfest ganz herzlich ein.

Der Vorstand

Gemeinde Gerstenberg

mit den Ortsteilen Gerstenberg und Pöschwitz



Wir sagen Danke!

Wir möchten uns ganz herzlich bei Allen bedanken,
die uns zum Schulanfang und zur Jugendweihe,
in so herzlicher und zahlreicher Weise
mit guten Wünschen und Aufmerksamkeiten
bedacht haben!

Liebe Grüße Anton und Fritz

Gerstenberg, im August und September 2020

Sportverein SV Gerstenberg 1954 e. V.

Wir suchen Dich!

Die alten Herren des SV Gerstenberg 1945 e.V. suchen für die nächste Saison Verstärkung auf allen Positionen. Dabei ist es egal ob du deinen ersten Schritt im Herrenbereich machst, Wiedereinsteiger bist, deine Laufbahn ausklingen lassen möchtest oder einfach nur eine tolle neue Truppe suchst, die Spaß am Fußball hat. Dann melde dich bitte bei unserem Sportfreund Christian, Tel.: 0176 43319012.

Wohnungsangebote der Gemeinde Gerstenberg

Wohnungstyp: 2-Raumwohnung
Wohnfläche: 40,07 qm oder 47,78 qm
Bezugsfrei: Sofort
Objektzustand: Saniert
Kaltmiete: Junges Wohnen bis Vollendung 27. Lebensjahr – „Halber Mietpreis“ 2,25 € pro qm
BK: ca. 40,00 €
HK: ca. 85,00 €
Ausstattung: Bad mit Fenster und Wanne | Küche und Bad gefliest | Klingel/Sprechanlage | Hausmeisterdienst mit Hausordnung | Fernsehanschluss – Primacom | Freie Parkplatzwahl
Zu erfragen: VG „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben
Tel. 034343 70326 oder 7030

Gemeinde Haselbach

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft im Gemeinderat

Anlässlich der Gemeinderatssitzung am 15. September 2020 durfte der Bürgermeister Eckhard Gilge ein Gemeinderatsmitglied für seine langjährige Tätigkeit im Gremium ehren.



Auf 30 Jahre ununterbrochene Gemeinderatstätigkeit kann Herr Werner Koska zurückblicken.

Als kleine Anerkennung für seine wertvollen Dienste bekam er ein kleines Präsent der Gemeinde überreicht.

Gemeinde Haselbach vermietet:

Gemütliche 2-Raum-Dachgeschoss-Wohnung
Schöne helle Wohnung mit 45 m², Tageslichtbad,
310 € Warmmiete, 2 NKM Kautions, EV/a 105,2 kWh

Infos: CONCEPT Immobilien- und
Verwaltungs-GmbH (03433 27560)

Beratung * Service * Montage

Sicherheitstechnik

Schuster

0177-7423308

☎ 03447-833208

Matthias Schuster, Luckaer Str. 23, 04603 Windischleuba

Alarm- und Brandmeldeanlagen



Thomas Fritzsche
Fliesenlegermeister
Besuchen Sie unsere
eigene Ausstellung!

Beratung • Verlegung • Verkauf
Kleinstreparaturen • Natursteinverlegung
Putz- und Mauerarbeiten
Wohnungsum- u. -ausbau
3-D-BADPLANUNG

Dorffring 19
OT Pähnitz/04603 Windischleuba
Tel. 03447/891762
www.fliesenfritzsche.de

Heizung - Lüftung Sanitär - Wartung

Olaf Peters
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Tel. 034343/54274 • Funk 0171/7133477
Dorfstr. Nr. 11 • 04617 Fockendorf/OT Pähna

opheizung@gmx.de

Gemeinde Treben

mit den Ortsteilen Lehma, Plottendorf, Primmeltwitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Saft aus eigenem Obst

Wir möchten auf unseren 5. Mosttag am **Sonntag, den 4. Oktober 2020, von 09:00 bis 17:00 Uhr, in Plottendorf** aufmerksam machen. An diesem Tag besteht wieder die Möglichkeit haltbaren Saft aus Ihren eigenen Äpfeln, Quitten und Birnen pressen zu lassen.

Hinweise: Bitte planen Sie etwa zwei Stunden vor Ort und eine Mindestmenge von 50kg ein. Bag-in-Box Abfüllung, keine Flaschenabfüllung.

Preise: 5,0 Liter Bag-in-Box: 5,00 Euro, 10,0 Liter Bag-in-Box: 9,00 Euro; Kaltabfüllung in geeignete mitgebrachte Kanister für 0,60 Euro pro Liter, zzgl. 0,50 Euro pro Karton, Kartongagen stellen keine Pfandartikel dar. Bitte bringen Sie ihre gebrauchten Kartongagen wieder mit.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation möchten wir die Besucher bestmöglich über den Tag verteilen und Wartezeiten möglichst reduzieren.

Wir bitten daher um eine Anmeldung und Auswahl eines Zeitfensters.

Die Anlieferung des Obstes ist nach telefonischer Absprache auch bereits am Samstag, den 03. Oktober 2020 möglich. Wer am Sonntag nicht auf seinen Saft warten will oder kann, kann ihn (nach Absprache) auch später abholen.

Anmeldung: Telefon: 034343 690014, E-Mail: info@vierseithof-plottendorf.de

www.vierseithof-plottendorf.de/mosttag

Liebe Senioren der VG „Pleißenaue“!

Am **6. Oktober 2020**, findet in der Begegnungsstätte Treben ein Kaffeetrinken statt. **Von 14:00 bis 16:30 Uhr** wollen wir in froher Runde und lustigen Gesprächen ein wenig Zeit verbringen.

Aus gegebenen Anlass bitte ich um telefonische Anmeldung bei Frau Koch, Tel.: 0173 7336735. Vielen Dank.

Anke Koch



Dachdeckermeister Hendel

DER FACHBETRIEB FÜR IHR DACH seit 1880

• Ausführung sämtlicher Dachdecker- und Klempnerarbeiten

• pflegeleichte und fugenlose Balkonabdichtungen in verschiedenen Farbtönen

August-Bebel-Straße 11 a | 04600 Altenburg
Tel. 03447 311822 | Fax 03447 501769 | gert.hendel@t.online.de

www.DDM-Hendel.de

Gemeinde Windischleuba

mit den OT Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppschen, Remsa, Schelchwitz, Windischleuba und Zschaschelwitz



Einladung zur Gräbersegnung auf den Windischleubaer Friedhof

Wir möchten in Windischleuba eine christliche Tradition der Gräbersegnung wieder aufleben lassen. Das ist eine gute Möglichkeit, an die lieben Verstorbenen in Dankbarkeit zu denken.

Wir laden dazu auf den Friedhof ein und zwar am Sonntag, dem 1. November 2020, um 15:00 Uhr.

Roswitha und Andreas Gumprecht





Neues vom Ortschronisten

Der Ort Pöschwitz

Pöschwitz gehört zur Verwaltungsgemeinde Treben und zur Kirchgemeinde Gerstenberg/Treben. Im Handbuch der Erst-erwähnung der Thüringer Städte und Dörfer von Wolfgang Kahl wird der Ort zwischen 1181 und 1214 genannt sowie am 24. September 1227.

Auf Anfrage von Pöschwitzer Einwohnern werde ich heute etwas über diesen Ort erzählen. Die Bücher „Die Kirchengalerie“, „Kirchen und Schule“ und Ferdinand Höckners Bücher helfen mir dabei von der Geschichte des Ortes zu berichten.



Pfarrer Karl Heinrich Ferdinand Höckner, der Chronist der „Parochie Treben“

Die angegebenen Bücher wurden im 19. Jahrhundert veröffentlicht und beinhalten alles Wesentliche. Auch die Adressbücher geben viele Hinweise und sind eine wertvolle Quelle. Um 1840/1880 beschreibt man den Ort so:

Er liegt nördlich von Altenburg und südwestlich von Treben. Von Altenburg ist der Ort eine Stunde entfernt und von Treben eine halbe Stunde. Die Gemeindeangelegenheiten und die Ober- und Erbgerichte stehen dem Rittergut zu. Dieses hat eine Ziegelei und Branntweinbrennerei.

Im Ort befindet sich auch eine Mühle. Sie gehörte einst zum Rittergut. Diese liegt auf Gerstenberger Flur. 1555 kaufte sie Zacharias Moller von seinen Vater Georg Moller, der sie schon 20 Jahre im Besitz hatte. Weitere Besitzer sind gewesen: Adam Wunderlich, Christoph Schubert, Hans Berger, Michael Dietze, Christian Friedrich Heckel, Johann Gottlieb Wilker und 1880 besaß sie G. Schubert. Um 1840 hatte der Ort eine Schmiede, ein Anspanngut, drei Handgüter, ein Gemeindehaus und 20 Häuser. In den Häusern befanden sich 33 Haushalte mit 154 Einwohnern. An Handwerkern gab es nur den Schmied und einen Schneider.

An Unglücken wird berichtet: im Jahre 1601 ertrank die Tochter des Müllers Christoph Craschwitz. Am 6. Juli 1603, 9. Juli 1604 und am 22. Juni 1611 wurde die Flur verhagelt. Am 24.

April 1634 zündete ein Blitz die Mühle an. Bis auf die Scheune brannte sie ab und wurde erst 1639 wieder aufgebaut. Am 14. November 1636 wurde die Ehefrau des Bauern Blasius Heinicke und ihr Wochenkind tot in der Stube aufgefunden. 1647 starb durch einen Sturz der eineinhalbjährige Sohn von Georg Schröter. Am 5. August 1669 ertrank vom verstorbenen Adam Wunderlich das sechsjährige Töchterchen im Brunnen. Am 9. März 1800 wurde der Maurergesell Georg Hammer aus Altenburg von einem einstürzenden Gewölbe in Pöschwitz erschlagen. Am 6. März 1820 brannte die Schmiede ab. Am 15. Mai 1829 verunglückte der Häusler Michael Schulze in der Braunkohlengrube bei Treben und am 1. März 1834 wurde Gottfried Beer von Pöschwitz in dem Chausseegraben bei Gerstenberg tot aufgefunden. Am 24. Dezember 1847 verunglückte der Dienstknecht Melchior Mengel aus Gorma im Kammerforst durch einen umgefallenen Wagen. Am 10. April 1848 brannte abends das Haus des Schiedschneidermeisters Michael Engert ab. 1856 erhängte sich Gottlieb Hegel in der Mühle auf dem Oberboden. 1871 ertrank am 4. Juli, im Gerstenbach, die dreijährige Tochter von Franz Louis Teichmann. 1875 nahm sich Hermann Schlag in der Pleiße das Leben. Vom Rittergut erwähne ich nur die Besitzer, denn darüber wurde schon ausführlich im Mitteilungsblatt berichtet. Vor Jahren waren die Gebäude noch in einem sehr schlechten Zustand, heute sehen sie schmuck aus. Der erste erwähnte Rittergutsbesitzer war Hans von Beschwitz im Jahr 1409. Es folgte Johannes von Raseus 1413, danach der St. Georg Stift in Altenburg. Es folgen Cottwar Stange von Treben, 1583 Heinrich Stange, Florian Stange, 1603 Wolf Stange, dem auch das Rittergut Knau gehörte.

1607 wird Heinrich von Schleunitz genannt. 1612 Christoph von Schönberg, danach Heinrich von Büнау von Treben und Haselbach, Breitingen und Blankenhain. Es folgen August von Starschedel, Bernhard von Starschedel, der mit Anna Magdalena von Büнау verheiratet war. 1642 wird Haubold Heinrich von Starschedel genannt, 1645 Hans Haubold von Maltitz. Es folgen seine Vettern Haubold, Hannibald und Erasmus von Maltitz. 1675 wird Hans Christoph Pflug auf Großhermsdorf, Hofmeister, Kriegsrat, Schloß- und Landeshauptmann in Altenburg mit dem Rittergut belehnt. Es folgen seine Kinder Andreas Heinrich, Ernst Adolph, Haubold und Hans Christoph Pflug. 1682 besaß es Andreas Heinrich Pflug, der es im selben Jahr wegen Schulden an Joachim Friedrich von Werder von Oberzetzsch verkaufte. 1689 kaufte es Jeremias Kyber. Er war Hofadvokat und später Bürgermeister in Altenburg. Er vergrößerte es. Nach seinem Tode am 26. August 1711 ging es an die Söhne Johann Benedict, Hofadvokat zu Altenburg; Johann Gottlieb, Student der Rechte, und Johann Friedrich über. 1714 wurde Johann Benedict Kyber alleiniger Besitzer. Er verkaufte es 1720 an Hannibal August, Freiherrn von Schmerzing auf Eherenberg und Reisa. 1724 wurde es verkauft an Magdalene Sophie von Bose, geb. von Heßler, Ehefrau des königlich-polnisch und kurfürstlich-sächsischen Generalleutnant und Gouverneurs der Festung Wittenberg. 1725 wird Theodore Sophie Blumberg genannt. 1747 werden die Brüder Stange Besitzer. Es folgen Georg Rudolph Stange. 1760 ging es an Wilhelm Friedrich von Pistorius zu Regensburg über, nach seinem Tode übernahm es dessen Witwe Johanne Friederike, geb. von Seydewitz und danach ihr Adoptivsohn Hans von Seydewitz. 1798 kauft es Henriette Sophie Lorenz aus Altenburg. Johann Gottlob Hahn von Kayna erwarb es, danach seine Witwe. ▶

Von ihr kaufte es Georg Friedrich August Küstner von Leipzig am 24. April 1829. Er baute ein neues Wohnhaus. Es folgen sein Sohn Alphons Egmont Küstner der 1874 starb. Er hatte es 1854 an den Kaufmann Ernst Fuchs aus Altenburg verkauft und dieser wiederum 1871 an Balduin Fischer von Korbuben. 1910 besitzt es Amilius Fischer. 1928 ist es verpachtet an Ewald Pöpel, Amilius Fischer ist aber noch Besitzer. 1935 gehört es Ewald Pöpel ganz.

1876 gab es folgende Hausbesitzer: Julius Schlag, sein Haus stand am Anfang des Dorfes. Sein Großvater Georg Schlag hatte es um 1806 erbaut. August Schulze, sein Haus stand neben dem Gemeindehaus. Es wurde 1831 neu, von Jacob Pfau, erbaut. Louis Friedemann besitzt ein Handgut, das schon 1664 genannt wird. Jacob Vogel ist Besitzer eines Handgutes, das schon 1656 Georg Schröter besaß. Gottfried Pöschel kaufte sein Haus 1868 von Kröber. Bernhard Eckard übernahm das Haus vom Vater Hermann. Julius Fritsche von Gorma übernahm das Haus vom Schwiegervater und Schneidermeister Michael Engert. Wilhelm Meisters Haus war ursprünglich ein Drescherhaus des Rittergutes. August Koppe bekam das Haus an der Ecke vom Vater Gottfried. Es wurde 1843 neu gebaut. Michael Voigt besitzt das neugebaute Haus seit 1843. Der Schirrmeister, Jacob Bernhard von Plottendorf, übernahm das zweite Drescherhaus vom Schwiegervater Michael Bauch. Es wird schon 1724 genannt. Der Zimmermann von Rositz, Hermann Böhme kauft sein Haus am Gäßchen 1851 vom Schneider Michael Engert, der es nach einem Brand neu aufbaute. Salomo Pfau aus Pflichtendorf kauft sein Haus im Gäßchen 1869 von Michael Graulich. Es wurde um 1724 neu erbaut.

Gottfried Friedemann wohnte daneben. Es wurde 1838 neu erbaut. Gottfried Schlag kauft 1857, dass am Ende des Gäßchens hinter Vogels Handgute stehende Haus, vom Vater Gottfried. 1724 wurde es gebaut. Gottlieb Lipfert besitzt das vorletzte Haus am Wege nach Zschaschelwitz, das 1837 neu gebaut wurde. Hermann Schmidt von Mockern kauft das Haus daneben 1863, welches 1837 gebaut wurde. Hermann Kurze kaufte 1876 von Gottfried Jahn ein Haus. Es wurde 1716 gebaut. Der Brotbäcker Friedrich Müller übernahm das letzte Haus am Weg nach Gerstenberg vom Vater Gottfried, der es 1833 vom Schwiegervater Michael Koppe übernommen hatte. Vorher gehörte es den Geschwistern Wachsmuth, deren Vater im August 1805 bei Windischleuba im Wasser verunglückt war. Es wurde 1767 neu gebaut. Gottfried Vogel übernahm das Haus an der Schmiede vom Vater Gottfried. Letzterer hatte es 1835 übernommen. 1754 gehörte es Christoph Höser von Windischleuba. Sein Vorgänger Boser hat es 1745 gebaut. August Thieme von Nirkendorf kauft die Schmiede 1845. Seine Vorgänger waren Michael Gentsch, Melchior Kutschbach, Michael Franke und Johann Winkler. 1729 wird die Schmiede schon genannt. August Lipfers Witwe besitzt das sogenannte Kellerhaus. Eichler hatte es 1729 vom Rittergut gekauft. Gottfried Koppe kauft das Haus hinter dem Kellerhaus von Melchior Fischer. Es wurde um 1772 gebaut. Friedrich Teichmann kauft das Haus hinter dem Rittergutsgarten von Koppens Erben. Es wird schon 1688 erwähnt. Andreas Lipfert kauft das Haus neben Kirmsens Anspanngut. Friedrich Ernst Schumann von Bocka kauft das Handgut von den Erben Melchior Pfau, als er dessen Witwe 1858 heiratet. Es wird schon 1599 erwähnt. Otto Albin Kirmse besitzt das Anspanngut. Vorher gehörte es Gottfried Kirmse von Gerstenberg. Vor ihm gehörte es Christoph Kratsch und Georg Heinke von Borgishain. Es ist

seit 1582 im Heinkeschen Besitz. (Haben Sie liebe Einwohner auch einen Namen gefunden, der zu Ihrer Familie gehört oder Grundstück gehört?)

1880 hat Pöschwitz 177 Einwohner. Das Standesamt befindet sich in Treben, die Schule in Gerstenberg. Gemeindevorster ist L. Friedemann, Amtsschulze Johann August Thieme. Grundbesitzer sind: Balduin Fischer Rittergutsbesitzer 56,5 ha, Otto Albin Kirmsa 33,4 ha, Jacob Vogel 7,4 ha, Ernst Oskar Schubert 7,4 ha. An Gewerbe wird genannt: der Brotbäcker F. Müller, der Gastwirt mit Handel Johann August Thieme und J. Pöschel. Die Mühle gehört G. Schubert, der Schmied ist A. Thieme, der Schneider A. Seifert, der Schuhmacher J. Pöschel, Stellmacher ist G. Bernhardt und der Ziegler heißt M. Müller.

1910 lebten hier 163 Einwohner. Der öffentliche Fernsprecher ist in Gerstenberg bei Th. Müller. Die Gendarmstation befindet sich in Treben, Gemeindevorsteher ist Albin Friedemann, Amtsvorsteher ist M. Kresse in Lehma, der Standesbeamte ist L. Kipping von Primmewitz. Es wohnen hier: Amilius Fischer Rittergutsbesitzer 59,0 ha, Albin Kirmse 32,8 ha, Alfred Vogel 7,3 ha, Max Friedemann 4,2 ha, Albin Friedemann 3,9 ha. Weiter werden genannt: Albin Bernhardt Stellmachermeister, Louis Böhme Hausschlächter, Ferdinand Diester Mühlenbesitzer, Balduin Kurze Schuhmachermeister, Friedrich Kröber Restaurateur, Bauunternehmer Robert Teichmann, Schneidermeister Emil Thieme, Ökonom Gottfried Vogel und die Familien Engert, Erhardt, Former, Friedemann, Fritzsche, Frühauf, Günther, Jahn, Kapelle, Liebold, Lipfert, Pohlers, Seidel, Taubert, Walter und Zindel.

1927 leben hier 180 Einwohner und der Flächengehalt der Gemeinde beträgt 94 ha. Das Rittergut Fischer mit 88 ha ist verpachtet an den Gutsbesitzer Ewald Pöpel. Es gibt weitere 4 Gutsbesitzer, die zusammen 20 ha Land besitzen. Die übrigen Einwohner sind beruflich Tischler, Arbeiter, Rangiermeister, Bahnbeamter, Brenner, Grubenarbeiter, Maurer, Oberweichenwärter, Heizer, Fabrikarbeiter, Schweißer, Zimmermann, Hausschlächter, der Mühlenpächter heißt Emanuel Wilde.

1935 gibt es im Ort 156 Einwohner und der öffentliche Fernsprecher befindet sich im Ort mit der Nr. 2595. Bürgermeister ist Ewald Pöpel und Standesbeamter Arno Böttcher. Vorsitzender der freiwilligen Feuerwehr ist Hugo Fritsche. Ewald Pöpel besitzt 85,0 ha, Alfred Vogel 10 ha, Alwin Friedemann 6 ha, Max Friedemann 6 ha. Der Schmiedemeister und Gastwirt heißt Bruno Köhler, wohnt in Nr. 14, hat einen Fernsprecher und 2 ha Land. Max Böhme ist Tischler, Amilius Fischer Landwirt und wohnt im Rittergut, Brunnenbauer ist Robert Frühauf, Mühlenpächter ist Max John, Obermelker Max Rochow wohnt im Rittergut, Robert Teichmann ist Hausschlächter. Weiter wohnen hier die Familien Erich Diester, Kurt Eckardt, Reinhold Engert, Artur Erhart, Ernst Erhart, Franz Erhart, Georg Forner, Rudolf Frenzel, Pauline (verw.) Friedemann, Reinhold Friedemann, Hugo Fritsche, Walter Fröhlich, Adolf Grande, Max Heinke, Bernhard Jahn, Kurt Kapelle, Oswin Köster, Kurt Lämmel, Kurt Leidner, Alfred Lipfert, Elsa verw. Lochmann, Emil Mende, Otto Mühlbauer, Oswald Ohlmann, Emil Pohlers, Otto Schall, Martha (verw.) Taubert, Robert Taubert, Kurt Vogel, Max Voigt, Alfred Walter, Otto Walter und Martha (verw.) Walter. Aus der familie Walter kommt auch der Mundartsprecher Willi Walter, der in Gerstenberg beerdigt wurde und dort zur Erinnerung an ihn, ein Denkmal steht.

Gabriele Prechtl

Mitteilungen der Kirchgemeinden

Kirchspiel Treben mit Windischleuba, Gerstenberg, Rasephas und Zschernitzsch

Monatsspruch Oktober:

**„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn;
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.“**

Jeremia 29,7

3. Oktober 2020 – Erntedank

**„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre
Speise zur rechten Zeit.“**

Psalms 145,15

14:00 Uhr Windischleuba, mit Jubelkonfirmation,
Pfarrer Felix Kalder

4. Oktober 2020 – Erntedank

14:00 Uhr Treben, mit Jubelkonfirmation,
Pfarrer Felix Kalder

14:00 Uhr Gerstenberg, Lektorin Angela Poniatowski-
Schmale

11. Oktober 2020 – 18. Sonntag nach Trinitatis

**„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt,
dass der auch seinen Bruder liebe.“**

1. Johannes 4,21

09:30 Uhr Zschernitzsch, Pfarrer Felix Kalder

14:00 Uhr Rasephas, Erntedankgottesdienst,
Pfarrer Felix Kalder

18. Oktober 2020 – 19. Sonntag nach Trinitatis

**„Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so
ist mir geholfen.“**

Jeremia 17,14

09:00 Uhr Windischleuba, Lektorin Angela Poniatowski-
Schmale

10:15 Uhr Treben, Lektorin Angela Poniatowski-
Schmale

25. Oktober 2020 – 20. Sonntag nach Trinitatis

**„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR
von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe
üben und demütig sein vor deinem Gott.“**

Micha 6,8

9:30 Uhr Zschernitzsch, Prädikantin Birgit Kamprath

10:45 Uhr Rasephas, Prädikantin Birgit Kamprath

31. Oktober 2020 – Reformationsfest

**Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem,
der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.**

1. Korinther 3,11

17:00 Uhr Treben, Verabschiedung von Pfarrerin Elke
Schenk, Pfarrerin Elke Schenk, Superintendentin Dr. Kristin Jahn, Pfarrer Felix Kalder

Kinder- und Jugendkreise:

Herzliche Einladung zur Kindergemeinde immer donnerstags,
15:30 Uhr, im Pfarrhaus.

Konfirmandenunterricht findet donnerstags, 17:30 Uhr,
mit Felix Kalder statt.

Herzliche Einladung zu besonderen Zusammenkünften in der Kirche Bocka bzw. im Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land

Sonntag, 04.10.2020 – 17. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst in Altmöritz
mit dem Posaunenchor

Sonntag, 11.10.2020 – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst in Rüdigsdorf mit Vorstellung
der Konfirmanden (Pfr. M. Ellinger)

Sonntag, 18.10.2020 – 19. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Männer Gottesdienst „Form schön“ in
Kohren-Sahlis (Pfr. M. Ellinger u.a.)

17:00 Uhr Abendgottesdienst in Gnadstein
(Pfr. M. Ellinger)

Sonntag, 25.10.2020 – 20. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in Bocka (Pfr. M. Ellinger)

10:15 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Kinderchor
in Kohren-Sahlis (Pfr. M. Ellinger)

Samstag, 31.10.2020

13:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in
Kohren-Sahlis (Pfr. M. Ellinger)

PS: Ausführliche Informationen zum Geschehen im Kirchspiel finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, das in den Kirchen ausliegt oder über unsere Kuratorin Frau Reißky erhältlich ist. Ebenso sind viele lohnenswerte Ereignisse über die Homepage Kirche im Leipziger Land „kreuzfidel“ zu entdecken.

Mit Ihren Fragen oder Anliegen können Sie sich an das Pfarramt in Kohren-Sahlis wenden

(Tel.: 034344 61 209) bzw. direkt an Pfr. M. Ellinger (Tel. 034344 61406) oder die Kirchgemeindevertretungen vor Ort kontaktieren!

Mit herzlichen Grüßen im Namen aller ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter

Gisela Reißky



Gaststätte „Am Stausee“

Restaurant • Terrasse • Biergarten

Stausee 1, 04617 Fockendorf bei Altenburg/Thür.

Tel. 034343 51924 • www.stausee-fockendorf.de

Unser Fischessen

Karpfen, Forelle und Wildlachs



vom 10. bis 18. Oktober 2020

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 11:00 bis 13:30 Uhr

Samstag und Sonntag jeweils ab 11:00 Uhr

Martinsgansessen (11.11. - 15.11.2020)

Wir bitten um Vorbestellung. Dankeschön!

Zu vermieten

Treben OT Serbitz.....€ 330,00 + NK/KT
3-RW., ca. 72 m², Wohnen im Grünen, PKW-Stellplatz
V: 144,60 kWh/(m²a), Zentralh. Gas, Bj. 1960 G

Windischleuba.....€ 210,00 + NK/KT
1-RW., ca. 44 m², ruhige Wohnlage, Erdgeschoss
V: 136,00 kWh/(m²a), Zentralh. Gas, Bj. 1997 D


Willms Immobilien GmbH
Tel. 03447 500323 • altenburg@willms-immobilien.de

Bäder & Heizungsbau Siegel

- **Bäderbau**
- **Sanitäranlagen**
- **Heizungsanlagen**

Inh. Henry Siegel
Karl-Liebkecht-Str. 3 a
04565 Regis-Breitungen

Tel.: 034343 52544 Mobil: 0157 71452786
Fax: 034343 918149 E-Mail: henrysiegel@web.de

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen

LVM-Versicherungsagentur
Winkler

Georgenstr. 8
04610 Meuselwitz
Telefon 03448 70 13 53
info@j-winkler.lvm.de


LVM
VERSICHERUNG

KOMMUNA GmbH

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Ihr Partner in schweren Stunden



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Trauerfloristik
- Erinnerungsschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Trauercafé



Tag und Nacht ☎ **03447 371417**
04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687

DACHDECKER ZIMMERER SOLARTEURE



Köhler
BEDACHUNGEN GmbH
FROHBURG

Tel. 034348 51915 www.bedachungen-koebler.de

**Wir stellen ein: Selbstständig arbeitenden, tüchtigen, flexiblen
Dachdecker-/Zimmerergesellen (m/w)**

Bewerbungen bitte an:
Köhler Bedachungen GmbH, z. Hd. Hans-Jörg Köhler, Wiesenmühlen-
weg 13, 04654 Frohburg, oder an info@Bedachungen-Koebler.de
Weitere Infos unter www.bedachungen-koebler.de/stellenanzeige



goldener
HERBST





Jähler Baumschulen

Jähler Baumschulen

Sommeritzer Straße 61, 04626 Schmölln
Tel./Fax: 034491 26360, mail@jaehler.de

Start in die neue Pflanzsaison

alle Pflanzen für Haus und Garten

Mo. – Fr. 09:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 12:00 Uhr

- Obstgehölze
- Rosen
- Rhododendron
- Blüh- und Ziersträucher
- Hausbäume
- Stauden

- Kletterpflanzen
- Bodendecker
- Nadelgehölze
- Heckenpflanzen
- Wasserpflanzen

Viele Neuheiten!

Frau Gerhardt
Tel. 034492 180781
oder 0178 6848988





KAMMEL
Bestattungsunternehmen

Für alle Bestattungsdurchführungen in Altenburg, Altenburger Land, Meuselwitz, Lucka, Wintersdorf u. U.
Bestattungsvorsorge – wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche in einer unserer Geschäftsstellen.

Altenburger Str. 23 • 04613 Lucka – Tel. 034492 180781
Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz – Tel. 03448 7549478

beka@bestattung-kammel.de
www.bestattung-kammel.de

Tag und Nacht dienstbereit







KvC Baumpflege & Spezialfällungen GbR



AB 01. OKTOBER BEGINNT WIEDER DIE SÄGESAISON!

Unser Unternehmen ist Ihr zuverlässiger Partner für alle Belange rund um den Baum. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Leistungsspektrum, angefangen von der Baumkontrolle über Formschnitt, Totholzentfernung, Kroneneinkürzung, Fällung, Entsorgung bis hin zur Wurzelentfernung und damit verbundener Neuanlage von Rasenflächen, Beeteinfassungen, Wildhecken, Bienenweiden und Sichtabgrenzungen.

ÜBERLASSEN SIE IHR WERTVOLLES GRÜN DEN PROFIS!

Durch umfangreiche Schulungen und Zertifizierungen im Bereich Baumpflege und Fälltechniken können wir Ihnen ein fach- und baumgerechtes Ergebnis liefern. Natürlich spielt dabei auch unser hohes Maß an Erfahrungen eine entscheidende Rolle. Falsche Schnittführung und ungeeignete Schnittmaßnahmen können Bäume auf Jahrzehnte schädigen, Folgemaßnahmen erforderlich machen und teilweise den Totalausfall des ganzen Baumes bedeuten.

DESHALB:

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Besichtigungstermin vor Ort!



• Seilklettertechnik



• Spezialfällungen



• Sturmschadenbereinigung



• Baumpflege



• Gefahrenfällung



• Baumstumpffräsen



www.spezialsägearbeiten.de



info@spezialsaegearbeiten.de



0160 99130584
Nino von Cederstolpe

Ihr Baum-Spezialist aus Schmöln / Thüringen.

Fachmarkt für Haus, Hof, Garten und Bau

Nirkendorfer Weg 5 • 04603 Nobitz
Tel. 034494 83016 • Fax 034494 83018

AGRO SERVICE
ALTENBURG - WALDENBURG

www.agroaw.de • agroservice@agroaw.de

Der Herbst kommt

- Obstkisten aus Holz 9,99 € oder Kunststoff 8,99 €
- Weidenkörbe ab 14,95 €
- Laubbesen mit Stiel, XXL ab 12,95 €
- Gewebe-, Netz- und Jutesäcke
- Schubkarre, 85 l nur 59,95 €

Ab sofort

- Pflanzknoblauch
- Blumenzwiebeln
- Herbst-Rasendünger, Komposter und Kompostbeschleuniger
- Kartoffelhorden, verschiedene Größen
- Handwagen mit zwei Gummirädern

Herbstbepflanzung

- Chrysanthemenbusch T19 nur 5,99 €
- Heidepflanzen ab 1,99 €
- Alpenveilchen nur 3,99 €
- Herbstzauber 2,79 €
- Heide-Balkonkasten nur 14,99 €



Wir nehmen an: Ihre Äpfel zur Vermastung und zum Ankauf

Annahmezeiten:

montags.....	08:00 – 17:30 Uhr
freitags.....	08:00 – 17:30 Uhr
samstags.....	08:00 – 11:00 Uhr

Alle Säfte und Weine sind sofort verfügbar oder Sie erhalten eine Gutschrift für die Abholung zu einem späteren Zeitpunkt.



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 11:30 Uhr



BAIC BJ20

nur **20.990,-€**

Neu bei uns!

Jetzt sind sie da!

Einer der neuen Importe aus Fernost ist der **BAIC X55**. Er gehört zu der Marke der fünft größten chinesischen Automobilhersteller und ist Joint-Venture- Partner von Daimler und Hyundai.

BAIC X55

nur **19.490,-€**



DFSK Fengon

Vollausstattung
nur **24.990,-€**



DFSK steht für Dongfeng Sokon und ist ein Teil des viert größten chinesischen Autobauers Dongfeng. Neben Kleinlastern, die als Kommunalfahrzeuge interessant sind, bietet das WM Autohaus, das SUV Glory 580 (mit 7 Sitzen und Navigationssystem) für nur 22.990,- € und den DFSK Fengon (SUV Coupé, Vollausstattung) für nur 24.990,- € an.

Auch im Bereich der Elektroautos stehen die Neuen in nichts nach und bieten ab Ende 2020 den Seres 3 mit 400 km Reichweite und Vollausstattung für unter 30.000,- €. Seres gehört ebenfalls zu Sokon und bietet 8 Jahre Garantie auf Motor und Akku.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt von der umfangreichen Ausstattung und den nach deutschem Standard gefertigten Autos.

Wir freuen uns auf Sie!!!

WM Autohaus | Lödlaer Chaussee 3A | 04617 Lödla | 03447 861570 | wmautohaus.de | webmaster@wmautohaus.de

**MEHR WERT
am STEUER**



Abbildung zeigt aufpreis-
pflichtige Sonderausstattung

**NICHT 16, NICHT 19,
SONDERN SATTE 20% SPAREN!***

- **Sofort verfügbare Lagerfahrzeuge** der Modelle Tivoli und Korando – **bis zum 30.09.2020 mit 20 % Nachlass¹**
- **Aktuelle Fahrzeuggeneration** vom südkoreanischen SUV- und Allradspezialisten SsangYong

6d

MODERNE
MOTOREN-
TECHNOLOGIE
SERIENMÄSSIG

5

JAHRE
GARANTIE +
MOBILITÄTS-
GARANTIE 7
BIS 200.000 KM

Tivoli Forward 1.6 Benzin Tageszulassung
94 kW (128 PS), manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe,
2WD, Lackierung Space-Black, ausgestattet u. a. mit
Navi, Sitz- und Lenkradheizung, 18" Alufelgen,
Keyless, Teilleder, Tempomat, PDC, Klima u.v.m.

18.990 €³

UPE der SsangYong Motors Deutschland GmbH: 24.889 €

Kraftstoffverbrauch Tivoli 1.6 l Benzin in l/100 km:
innerorts 8,2; außerorts 5,4; kombiniert 6,4; CO₂-Emission
komb. in g/km: 149. Effizienzklasse D. (VO EG 715/2007)

¹ Gilt für alle SsangYong Tivoli und Korando Neufahrzeuge (ausgenommen Ausstattungsvariante Crystal), die bereits am 1. Januar 2020 als Lagerfahrzeuge in unserem Bestand waren. Die Ersparnis von 20% bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung der SsangYong Motors Deutschland GmbH für die betroffenen Modelle Tivoli und Korando.

² Fünf Jahre Fahrzeuggarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (bis maximal 100.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

³ Inklusiv 16 % MwSt. und inklusive Überführungskosten in Höhe von 699 €.

Nur solange der Vorrat reicht. Fragen Sie uns auch nach unseren weiteren sofort verfügbaren Lagerfahrzeugen.



WM Autohaus GmbH
Lödlaer Chaussee 3a | 04617 Lödla
Telefon: 03447/861570
www.wmautohaus.de



SSANGYONG



CLEVERE RENOVIERUNGSLÖSUNGEN

Neu und modern in meist nur einem Tag!







TÜREN

HAUSTÜREN

TREPPEN

KÜCHEN

FENSTER

Qualität seit 40 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreis

Rufen Sie uns an:
0365 4208281

Besuchen Sie unsere
Studio-Ausstellung:
PORTAS-Fachbetrieb
Norbert Seegers
Langenberger Straße 40
07552 Gera-Langenberg
www.seegers.portas.de

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

AREA

Systemmöbel



PLANUNG
MONTAGE
SERVICE

Individualität mit System

- Einbau-Schrankwände
- Raumteiler
- Badmöbel
- Schlafzimmer

- Flurgarderoben
- Büroeinrichtungen
- Einbauküchen
- Kinderzimmer

Produktion: Serbitz Nr. 35 • 04617 Treben
Tel.: 034343 54793 • www.area-system.de



TÜRENFEIN

KRÖBER

Inh. Uwe Kröber



Altes erhalten – neu gestalten.

- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Haustür- und Fensterrenovierung
- Verglasung aller Art / Bleiverglasung
- Treppenrenovierung
- Laminatverlegung

Heidelbergweg 8 g • 07580 Ronneburg • Tel.: 036602 22528
E-Mail: tuerenfein-kroeber@gmx.de • www.tuerenfein-kroeber.de

BZ

BESTATTUNGEN ZÖRNER

- ☞ eigene Trauerhalle
- ☞ eigene Trauerredner
- ☞ Trauercafé
- ☞ Hausberatung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge
- ☞ Sterbegeldversicherung

Grüntaler Weg 3
Altenburg

☎ **03447 - 31 52 52**

Bahnhofstraße 1
Meuselwitz

☎ **03448 - 20 88**



Tag & Nacht erreichbar

www.bestattungen-zorner.de

Getränke Heimdienst

für Windischleuba, Pähnitz, Pöppchen, Bocka, Fockendorf,
Gerstenberg, Lehma, Treben, Haselbach, Remsa, Schelchwitz

Tel. 03447

510743



Fordern Sie unseren Angebotskatalog an. Wir senden Ihnen diesen kostenlos zu.
Unser komplettes Angebot finden Sie auch im Internet unter
www.getraenkeexpress3000.de



Zukunft mit System



SANITÄR · HEIZUNG GRASHOFF

Innungsfachbetrieb

04617 Treben/Primmelwitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033

www.heizung-grashoff.de

AS

Autohaus Serbitz

Tel. 034343 7100

Autohaus Serbitz e.K.
Serbitz 19 g
04617 Treben

Besuchen Sie uns im Internet:
www.autohaus-serbitz.de

Unser Motto seit über 28 Jahren:
fair – freundlich – gut

Ihre Werkstatt: Kompetent & preiswert
Unser Service: Alles rund um Ihr Auto
Ihr Vorteil: Alles aus einer Hand

Kostenfreier Ersatzwagen
(ausgenommen Kraftstoffkosten, max. 2 Tage / 50 km)
Räder-Reifen-Bremsen-Auspuff
Steinschlagreparatur | Unfallinstandsetzung
Motordiagnose | HU + AU (Fremdleistung GTÜ)



Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag nach tel. Absprache
(10:00 – 12:00 Uhr)



NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

Tore Zäune Treppen Vordächer Metallarbeiten	Fabrikstraße 1 04617 Haselbach Td. 034343 914 911 Fax 034343 914 912 Handy 0157 867 818 71
---	--

info@naumann-ihr-metallbaumeister.de

Idee trifft Harmonie ...

www.kanzlei-klein-altenburg.de

Kanzlei Klein & Streu

Rechtsanwälte



Helge Klein
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht



Robert Streu
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Friedrich-Ebert-Straße 9, D-04600 Altenburg, Fon: (03447) 509016 Fax: (03447) 509045

HEIZUNG
einfach mieten - statt kaufen
☎ (03447) 50 10 77



ab 99,- € monatlich



Jens Winter GmbH • Poditzer Str. 8/10 • 04600 Altenburg
Tel./Fax (0 34 47) 50 10 77 • www.jenswintergmbh.de • jenswintergmbh@t-online.de
* für nähere Informationen und Details kontaktieren Sie uns.

Besser als lesen: live erleben.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.



- ✓ persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- ✓ Hilfe bei Produktfragen
- ✓ Testen der Kobold Produkte

VORWERK

Julia Stelzner

Ihre persönliche Ansprechpartnerin in Haselbach, Plottendorf, Treben, Fockendorf, Panna und Serbitz.
Mobil 0174 2488613
E-Mail julia.stelzner@kobold-kundenberater.de

⚡ Licht- und Kraftanlagen ⚡ Elektroheizungen
⚡ SAT-Anlagen ⚡ E-Check Blitzschutz



Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung

Andreas Müller

Altenburger Straße 13 | 04617 Haselbach
Tel. 034343 51603 | Fax 54718 | Funk 0174 9016742
E-Mail: elektro.mueller.haselbach@googlemail.com

Stefan Gilge
Sanitärinstallation

- Trockenbau
- Raumausstatter
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger



Neue Siedlung 10
04617 Haselbach

Tel. 034343-55798
Fax 034343-55799
Mobil 01520-8523541



WINKLER
BAUSERVICE
04617 Gerstenberg
Mühlstraße 54
Telefon 0177 / 53 85 520
Fax 03447 / 83 61 61
Service rund um's Haus

Pflasterarbeiten
Bauelemente
Trockenbau
Hausmeisterdienste
Garten- und
Landschaftsgestaltung